
So geht unser Zuhause: Mit **Mut** Lüdenscheids Zukunft gestalten!
Kooperation der CDU-Ratsfraktion und der SPD-Ratsfraktion Lüdenscheid

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
RH Christoph Weiland
Stadt Lüdenscheid

per E-Mail

Lüdenscheid, 15. Juni 2026

Tagesordnungspunkt „Haushalt“
hier: Strategisches Personal- und Personalentwicklungscontrolling im Rahmen des
Haushaltssicherungskonzeptes (HSK)

Sehr geehrter Herr Weiland,
lieber Christoph,

wir bitten, den nachfolgenden Antrag unter dem Tagesordnungspunkt Haushalt in der öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 2. Juli 2026 zu berücksichtigen und bitten, den folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung zu stellen:

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, ab dem Kalenderjahr 2027 ein strategisches Personal- und Personalentwicklungscontrolling aufzubauen und regelmäßig fortzuführen.

Das Controlling soll insbesondere die Auswirkungen des demografischen Wandels, des Fachkräftemangels, sowie der personalwirtschaftlichen Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Haushaltssicherungskonzept (HSK) transparent darstellen und künftig eine Grundlage für die Haushaltsberatungen und Haushaltsplanaufstellungen ab dem Haushaltsjahr 2028 bilden.

Dabei soll – unter Fortentwicklung der jetzt schon vorhandenen Daten - insbesondere dargestellt werden,

- wie sich Personalbestand und Personalkosten langfristig entwickeln,
- welche Auswirkungen natürliche Fluktuation und altersbedingte Austritte auf die Leistungsfähigkeit der Verwaltung haben,
- wie Belastungen und Ausfallzeiten frühzeitig erkannt werden können, sowie

So geht unser Zuhause: Mit **Mut** Lüdenscheids Zukunft gestalten!
Kooperation der CDU-Ratsfraktion und der SPD-Ratsfraktion Lüdenscheid

- welche organisatorischen, digitalen oder strukturellen Maßnahmen zur langfristigen Stabilisierung des Haushaltes beitragen können.

Die Verwaltung wird gebeten, dem Rat geeignete Kennzahlen, Darstellungsformen, sowie ein mögliches Berichtswesen vorzuschlagen.

Begründung

Die Stadt Lüdenscheid steht vor erheblichen haushaltswirtschaftlichen Herausforderungen im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes. Gleichzeitig verändern demografischer Wandel, Fachkräftemangel, Digitalisierung und steigende gesetzliche Anforderungen die Rahmenbedingungen kommunaler Verwaltung zunehmend.

Gerade im Personalbereich werden in den kommenden Jahren erhebliche Veränderungen erwartet. Konsolidierungswirkungen ergeben sich dabei in vielen Bereichen insbesondere durch natürliche Fluktuation, altersbedingte Austritte, sowie organisatorische Veränderungen.

Umso wichtiger ist es, die Leistungsfähigkeit der Verwaltung langfristig zu sichern, Fachkräfte zu gewinnen, Wissenstransfers frühzeitig vorzubereiten, sowie vorhandene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nachhaltig zu unterstützen und zu entlasten.

Ein strategisches Personal- und Personalentwicklungscontrolling soll ausdrücklich nicht einer pauschalen Stellenkritik dienen. Vielmehr geht es darum, Entwicklungen frühzeitig transparent zu machen und politische Entscheidungen auf eine belastbare Grundlage zu stellen.

Kennzahlen dienen ausdrücklich nicht der Kontrolle einzelner Beschäftigter, sondern einer vorausschauenden Personal-, Organisations- und Gesundheitsentwicklung. Sie werden bundesweit in Kommunen genutzt, um Fachkräftebedarfe frühzeitig zu erkennen, Belastungssituationen sichtbar zu machen und die langfristige Leistungsfähigkeit der Verwaltung sicherzustellen.

Im Vorbericht des Haushaltsplanes wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Personal- und Versorgungsaufwendungen zu den größten Aufwandsblöcken des städtischen Haushaltes gehören. Zugleich führt die Verwaltung selbst aus, dass haushaltswirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung ihrer mittel- und langfristigen Auswirkungen, sowie in Verantwortung für zukünftige Generationen getroffen werden müssen.

Vor diesem Hintergrund können transparente Kennzahlen und ein strategischer Überblick über die Personalentwicklung einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen, verantwortungsvollen und generationengerechten Haushaltssteuerung leisten.

So geht unser Zuhause: Mit **Mut** Lüdenscheids Zukunft gestalten!
Kooperation der CDU-Ratsfraktion und der SPD-Ratsfraktion Lüdenscheid

Mit freundlichen Grüßen

gez. Kruber
Thomas Kruber
Ratsherr

gez. Voß
Jens Voß
Vorsitzender SPD-Fraktion

gez. Dregger
Michael Dregger
Ratsherr

gez. Fröhling
Oliver Fröhling
Vorsitzender CDU-Fraktion